

Download-
material

Ein Freund für Prinzessin Tilda

Ein Märchen für das Don Bosco Schattentheater



© Illustration: Juliane Buneß

www.donbosco-medien.de

Illustrationen: Juliane Buneß; © Don Bosco Medien GmbH München 2022
Weitere Bücher finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

**DON
BOSCO**

LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.

Szene 1: Im Schlossgarten

Kulissen: Schlossturm, Busch

Erzähler: Liebe Kinder, ihr wisst ja: ein König hat einen Thron, aber eine Prinzessin? – Nun ja, eine Prinzessin sitzt, wie du und ich, auf einem Stuhl oder Kissen. Die Prinzessin in unserer Geschichte heißt Tilda. Tilda mag nicht sitzen, nicht auf einem Stuhl am Frühstückstisch und auch nicht auf einem Thron. Wenn sie sitzen soll, zappelt sie. Denn am liebsten saust und hüpfst sie herum und spielt mit ihrem Ball. Tilda wünscht sich sehnlichst einen Freund oder wenigstens einen Hund. Denn weit und breit gibt es niemanden, mit dem sie spielen könnte. Im Schlossgarten trifft sie den König. Er geht gerade spazieren.

Der König geht im Schlossgarten spazieren, Tilda kommt von der Seite angehopst. Sie hat einen Ball dabei.

Tilda: Papa, ...

König: Hmm Der König denkt brummend nach.

Tilda: Du Papa, darf ich einen Hund haben?

König: Tilda, du siehst doch: Ich gehe gerade spazieren.

Erzähler: Der König denkt gerade über wichtige Dinge nach.

Tilda: Papa, bitte!

König: Was ist denn, mein Kind?

Tilda: Papa, darf ich einen Hund haben?

König: Einen Hund?

Tilda: Ja!

König: Warum denn das, Tilda?

Tilda: Dann hätte ich jemanden, mit dem ich spielen könnte.

König: Du hast doch deinen Ball, Tilda. Spiel doch mit deinem Ball!

Den König abstellen.

Erzähler: Tilda spielt ein wenig mit ihrem Ball.

Tilda: Ich möchte aber einen Hund haben. Dann könnte ich den Ball werfen und der Hund würde ihn holen. Das wäre lustig!

König: Papperlapapp, ein Hund macht viel Arbeit, ein Hund kommt uns nicht ins Schloss!

Erzähler: Der König denkt weiter über seine wichtigen Regierungsgeschäfte nach.

Der König geht ab von der Bühne.

Erzähler: Tilda ist sauer. Wütend kickt sie den Ball mit ihrem Fuß weit fort und läuft ihm nach. Und noch einmal ..., und noch einmal ...

Szene 2: Vor der Höhle

Kulissen: Höhle, Tannenbaum

Tilda geht ab von der Bühne. Das Schloss wird durch die Höhle, der Busch durch den Tannenbaum ausgetauscht. Der Ball kommt von der Seite angeflogen, dann kommt Tilda. Sie kickt den Ball noch einmal. Der Ball rollt in die Höhle.

Erzähler: Schaut her, da kommt Tildas Ball. Er rollt in eine Höhle. Vorsichtig geht Tilda auf die Höhle zu.

Tilda: Huhu, ist da jemand?

Tilda abstellen.

Aus dem Dunkel der Höhle taucht plötzlich ein Drache auf. In seinen Klauen hält er den Ball.

Drache: Chr rar ar aaaa! Chr rar ar aaaa!

Erzähler: Der Drache brüllt ganz fürchterlich.

Drache: Chr rar ar aaaa! Chr rar ar aaaa!

Tilda: Oh!

Erzähler: Tilda fürchtet sich. – Aber nur ein bisschen. Sie sieht den Ball.

Tilda: He Drache, pass auf! Du machst mit deinen spitzen Klauen noch meinen Ball kaputt!

Drache: Deinen Ball? Char ar aaaa! Den Ball habe ich gerade gefunden!

Tilda: Aber er gehört mir!

Erzähler: Doch der Drache gibt den Ball nicht her. Tilda überlegt.

Tilda: Wenn du willst, können wir gemeinsam spielen. Ich werfe den Ball und du holst ihn wieder. Einverstanden?

Drache: Chr rar ar aaaa!

Erzähler: Einmal brüllt der Drache noch. Dann überlegt er. Mit einem Ball hat er schon lange nicht mehr gespielt. Er würde wirklich gerne mit Tilda spielen.

Drache: Na gut, du wirfst den Ball und ich hole ihn. Aber, Moment mal, du hast ja gar keine Angst vor mir!

Den Ball nach unten von der Bühne nehmen oder am unteren Rand abstellen.

Tilda: Na ja, ein bisschen schon. Du bist ja wirklich groß!

Erzähler: Tilda ist ein bisschen mulmig, als sie das sagt.

Drache: Weißt du, eigentlich bin ich gar kein Drache, sondern ein verzauberter Hund. Ich heiße Lumpi. Ein böser Zauberer hat mich in einen Drachen verwandelt, damit ich in dieser Höhle den Schatz des Königs hüte. Jetzt muss ich immer schrecklich brüllen, damit sich niemand in meine Nähe traut und den Schatz entdeckt: Chrararaaaaaa!

Erzähler: Da zieht der verzauberte Lumpi die Schatzkiste hervor.

Tilda: Den Schatz des Königs? Aber der gehört doch meinem Papa!

Drache: Der Zauberer hat ihn vor vielen Jahren gestohlen. Wenn ich im Schloss bleiben darf und du immer mit mir spielst, helfe ich dir, den Schatz zurückzubringen.

Erzähler: Plötzlich tritt hinter einem Baum der Zauberer hervor.

Zauberer: Ha, Prinzessin, endlich habe ich dich erwischt! Jetzt werde ich dich auch in einen Drachen verwandeln!

Erzähler: Doch noch ehe der Zauberer den Zauberstab schwingen und den richtigen Zauberspruch aufsagen kann, läuft Lumpi auf den Zauberer zu und lässt sein schrecklichstes Gebrüll auf ihn los.

Drache: Chrararaaaa! Der Zauberer verlässt fluchtartig die Bühne.

Tilda: Danke, Lumpi, du bist der beste verzauberte Drache, den ich je getroffen habe!

Drache: Spielen wir jetzt Ball?

Tilda: Ja, gleich, erst müssen wir nach Hause und meinem Vater den Schatz bringen.

Tilda und der Drache verlassen mit der Schatzkiste und dem Ball den Wald und gehen von der Bühne. Der Mond erscheint am Himmel.

Erzähler: Tilda und der Drache machen sich auf zum Schloss. Es ist spät geworden. Der Mond geht auf.

Den Mond aufgehen lassen und oben am Rahmen befestigen.

Szene 3

Kulissen: Schlossturm, Mond. Im Schlossgarten geht der König auf und ab.

Erzähler: Vor dem Schloss geht der König auf und ab. Wo bleibt wohl Tilda, denkt er. Da sieht er die Prinzessin mit einem Drachen kommen.

Der König wird neben dem Schlossturm abgestellt. Der König erschrickt. Tilda betritt mit dem Ball die Bühne. Hinter ihr sieht man den Drachenkopf in die Szene hereinragen.

König: Huch! Ahhh ...!

Tilda: Hallo Papa, hab keine Angst!

König: Abber hinter dir ... ist ein DDDDrache!

Tilda: Papa, das ist Lumpi, ein verzauberter Hund. Ein böser Zauberer hat ihn in einen Drachen verwandelt. Er bringt den Schatz zurück, der dir gestohlen wurde!

Erzähler: Der König kann es kaum glauben. Seine Freude ist groß. Der Schatz wurde ihm schon vor langer Zeit geraubt.

König: Ohhhh! Der königliche Schatz! Endlich ist er wieder da. Ich danke dir, Lumpi!

Tilda: Papa, darf Lumpi denn nun bei uns bleiben? Er spielt auch so gerne Ball wie ich!

Erzähler: Der König überlegt kurz. Doch dann stimmt er zu.

König: Na gut, Tilda, wenn du dich gut um Lumpi kümmerst, darf er bei uns bleiben!

Erzähler: Tilda und Lumpi sind überglücklich. Den ganzen Abend spielen sie noch im Mondschein Ball, bevor sie beide müde ins Bett fallen.

Tilda: Lumpi, fang!

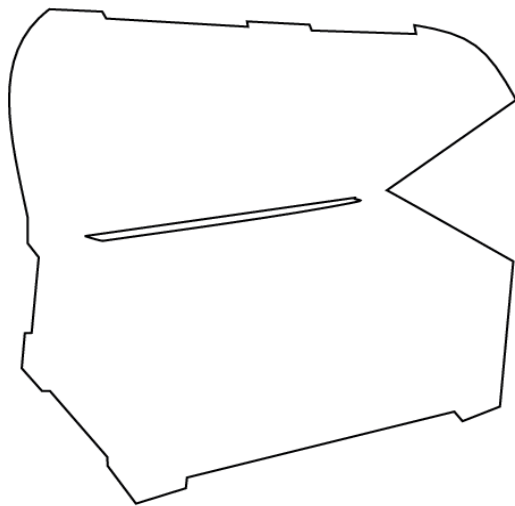
Tilda wirft den Ball und Lumpi holt ihn, dann wirft Tilda noch einmal.

Der Ball fliegt aus der Szene, Lumpi und Tilda laufen hinterher und gehen ebenfalls ab.

Tipps zur Aufführung:

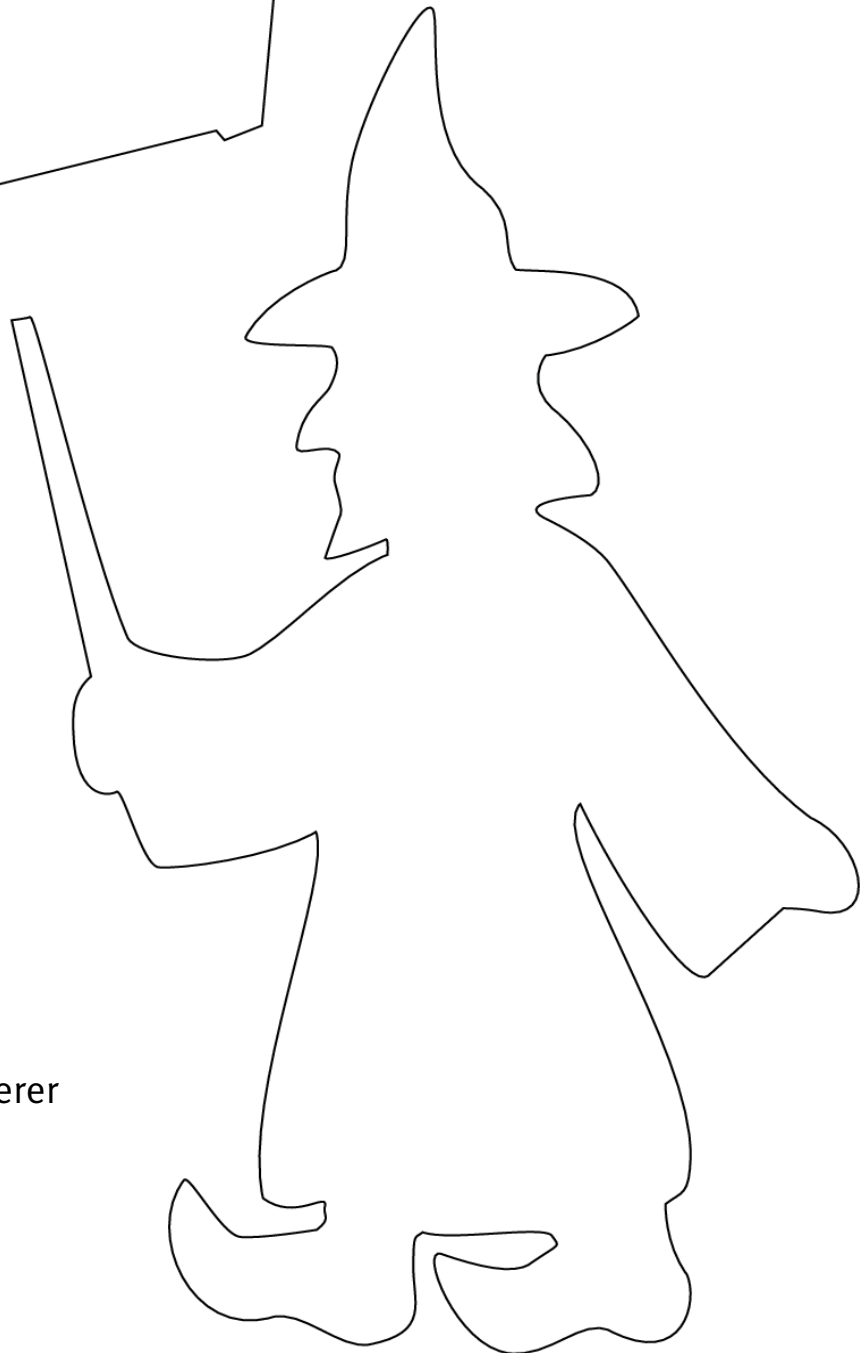
Zum Abstellen und Fixieren von Figuren und Elementen König, Ball, Schatzkiste eignen sich knetbare Klebepads. Sie lassen sich leicht wieder ablösen. Der Mond kann auch mit einem runden Klettspunkt 6 mm Durchmesser am oberen Bühnenrand befestigt werden.

Figuren



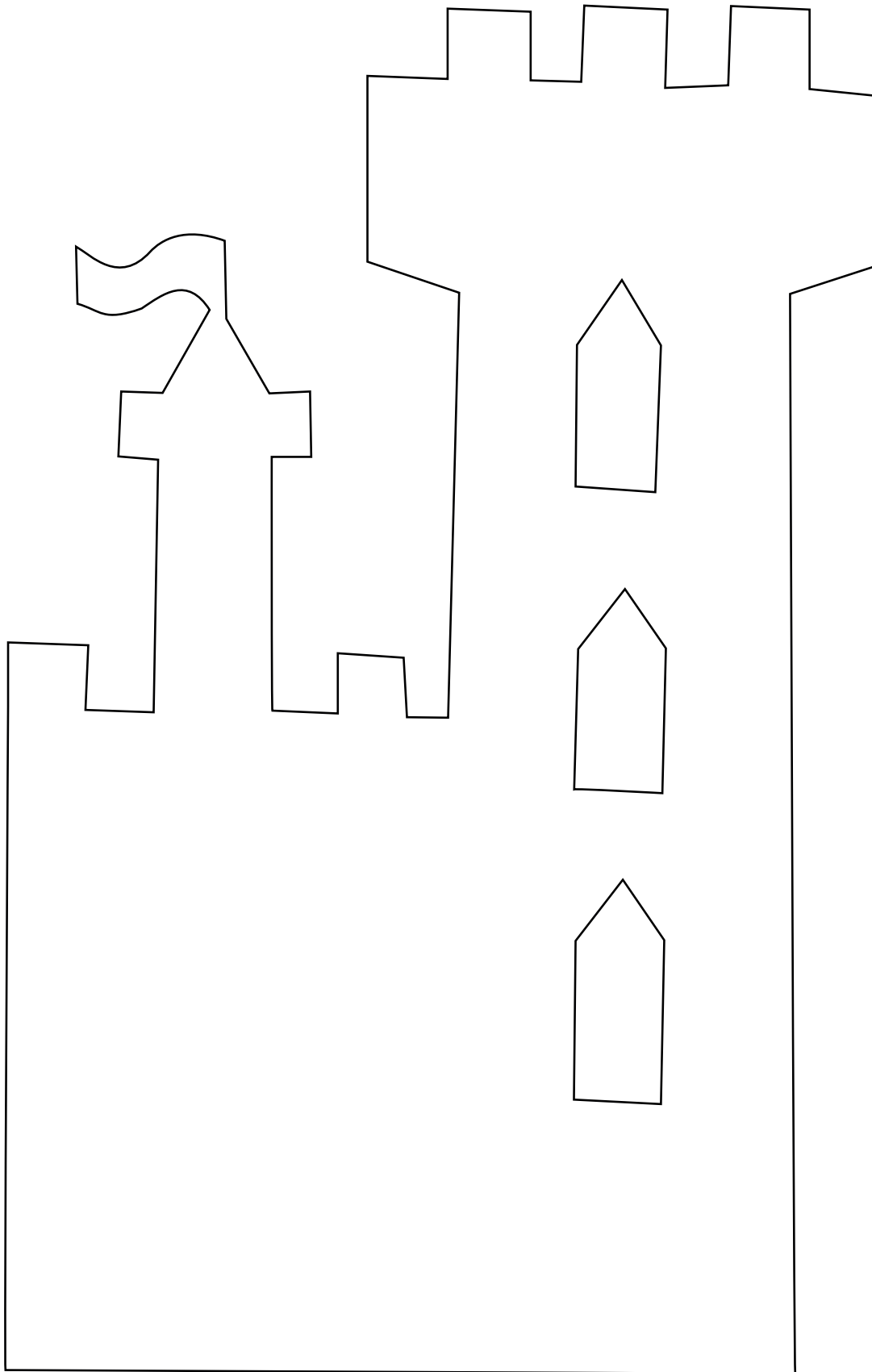
1 Schatzkiste

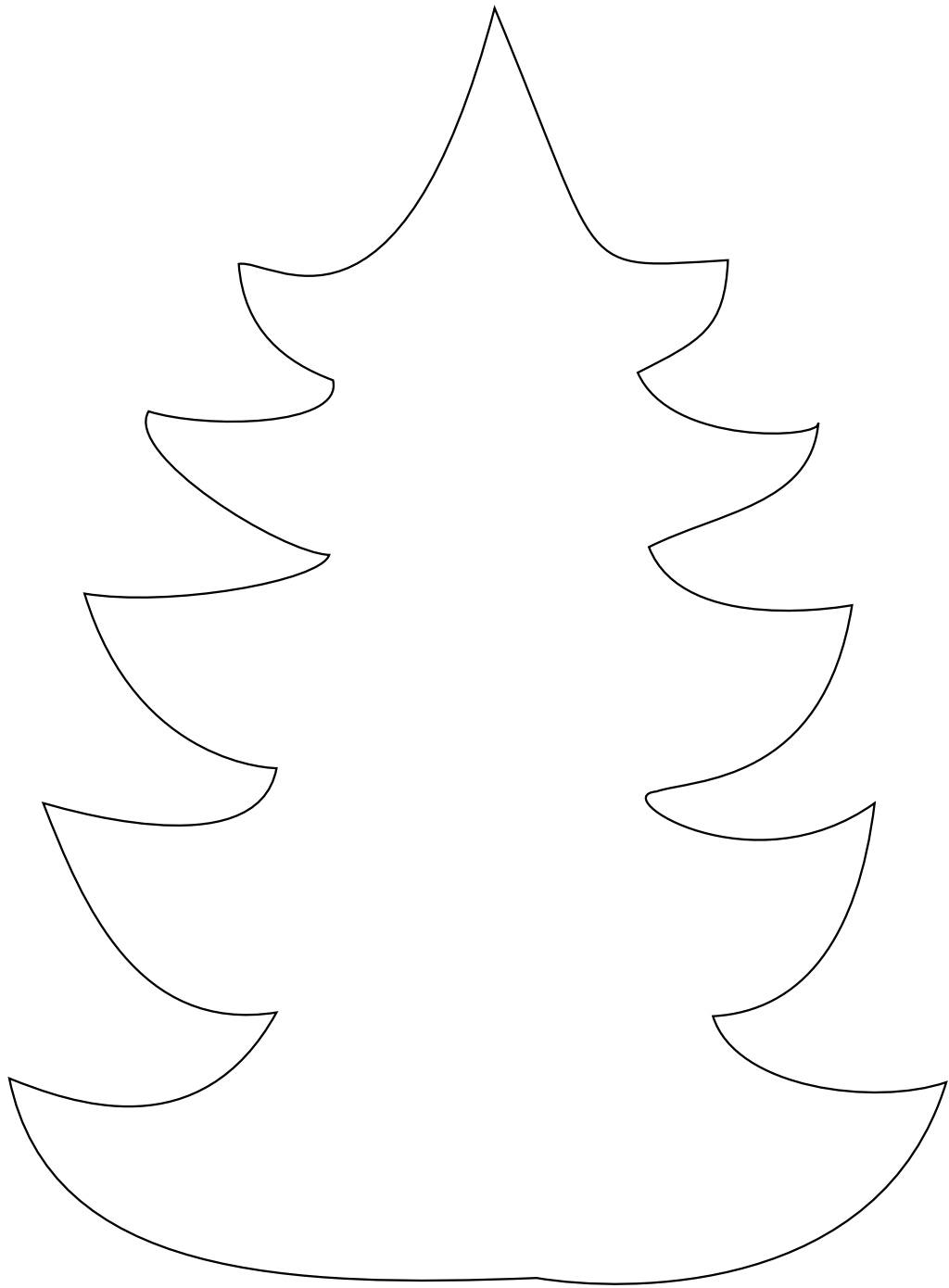
1. Vorlage ausdrucken
2. Figuren auf schwarzes Tonpapier übertragen
3. Figuren ausschneiden
4. Holzstäbchen mit Klebeband anbringen



2 Zauberer

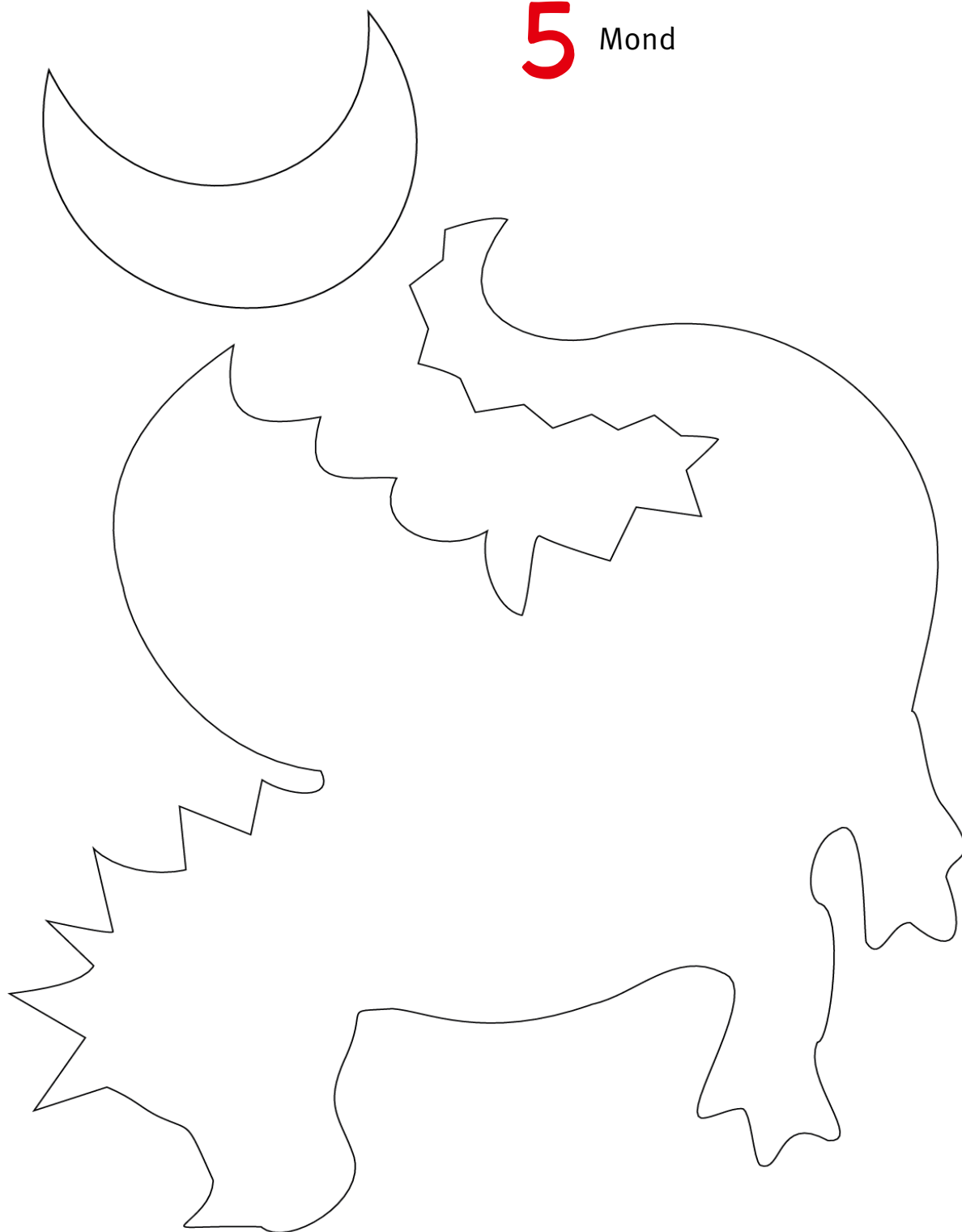
3 Burg





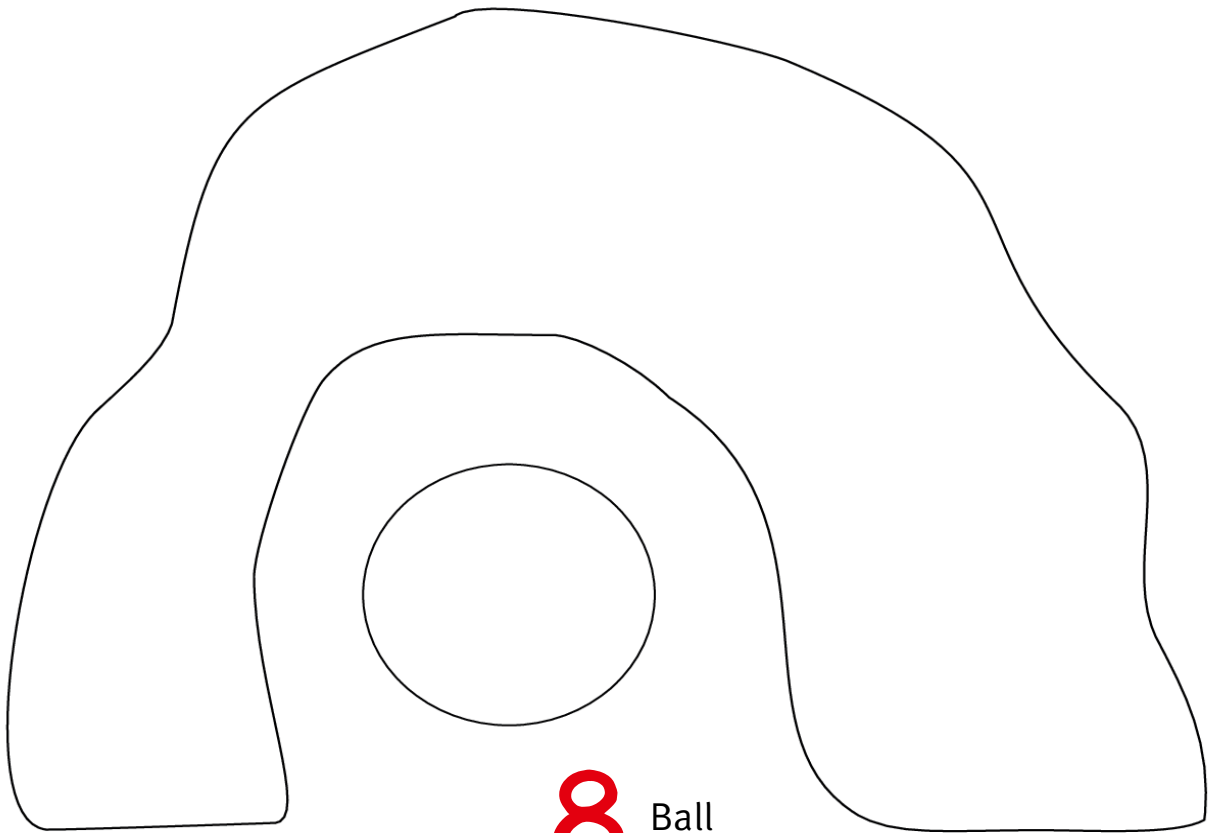
4 Tannenbaum

5 Mond

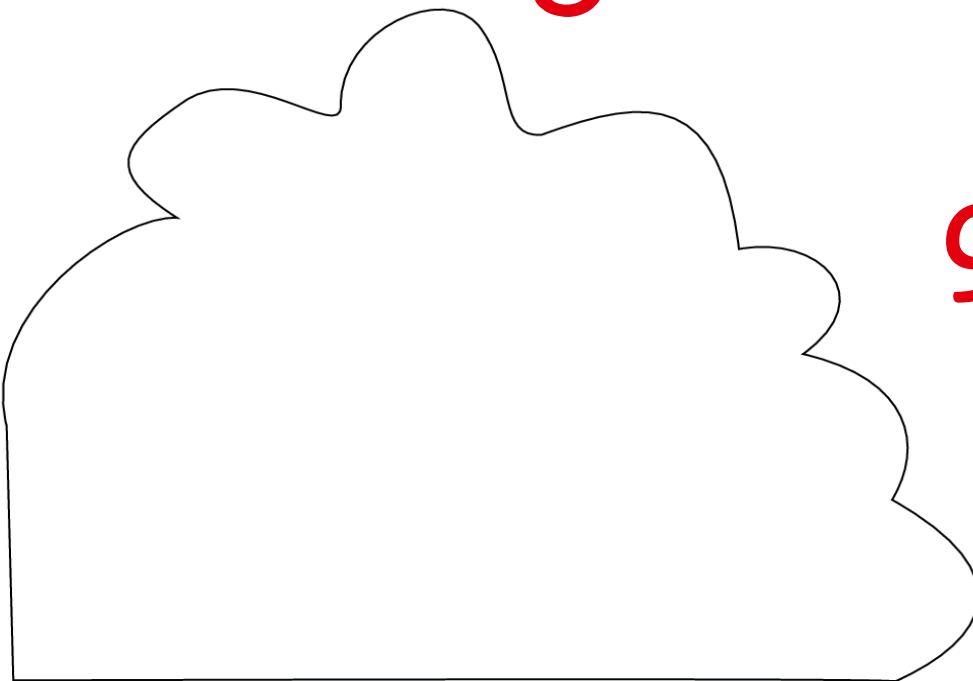


6 Drache

7 Höhle

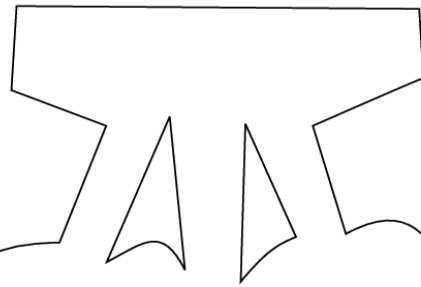


8 Ball

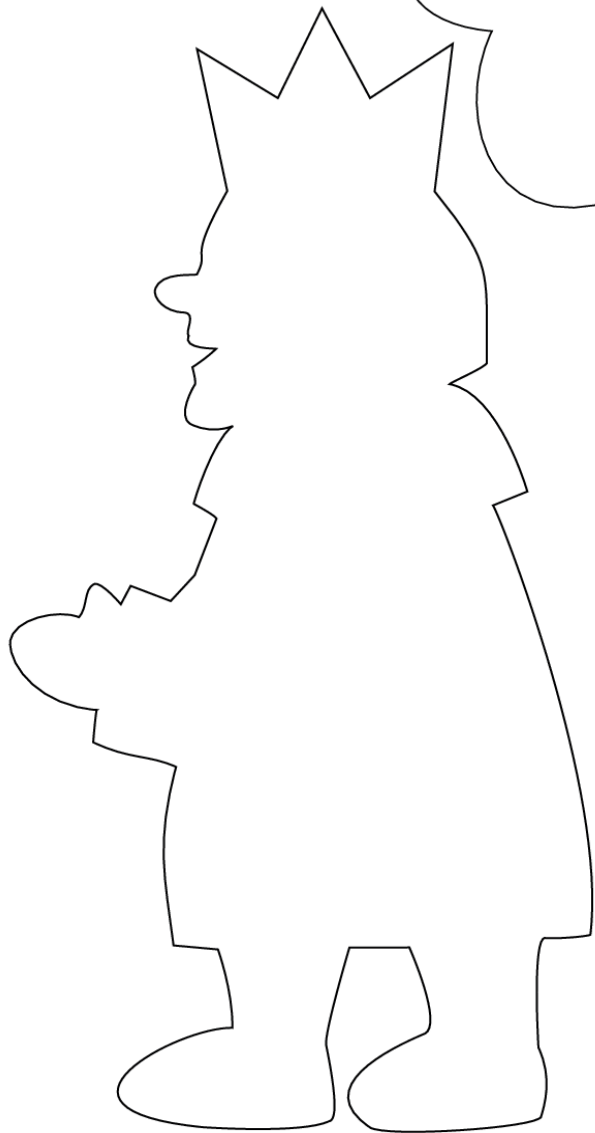


9 Busch

10 Busch



11 König



12 Prinzessin



Lebendig. Kreativ. Praxisnah. Das ist unser Motto.

Erzieher:innen, Lehrer:innen und Mitarbeiter:innen in der Gemeindepastoral schätzen unsere berufsbegleitenden Praxis- und Fachbücher und unsere erfahrenen Autorinnen und Autoren stehen in ständigem Austausch mit ihrem Fachpublikum und garantieren damit Praxisnähe und Aktualität.

Aus diesem Grund betreiben wir auch unsere Blogs. Auf www.mein-kamishibai.de gibt es wöchentlich Tipps und Erfahrungsberichte von Autor:innen und Menschen, die in ihrem beruflichen Alltag mit dem Kamishibai arbeiten. Und auf www.donbosco-medien.de bloggen wir zu pädagogischen und religionspädagogischen Themen. Alles natürlich immer mit konkretem Praxisbezug. Für Krippe, Kita und Grundschule, sowie für Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenarbeit.

Wir sind Teilnehmer am Umweltpakt Bayern und produzieren unsere Medien überwiegend in Deutschland, auf modernen, umweltfreundlichen Druckanlagen, auf FSC-zertifiziertem Papier aus sozial und ökologisch verantworteter Waldwirtschaft. 2018 haben wir unseren „Corporate Carbon Footprint“ erstellen lassen, das ist eine Klimabilanz fürs Unternehmen. Für unsere Produktion Don Bosco Druck & Design in Ens Dorf wurde der vollständige Emissionsausgleich bestätigt!

Das Don Bosco Schattentheater



Schattentheater
EAN: 426017951 379 4

Geschichtensets



EAN: 426017951 754 9



EAN: 426017951 755 6

Besuchen Sie uns in den sozialen Netzwerken!



donbosco.verlag



donboscomedien



donboscomedien



donboscomedien

www.donbosco-medien.de

Illustrationen: Juliane Buneß; © Don Bosco Medien GmbH München 2022
Weitere Bücher finden Sie unter www.donbosco-medien.de.

**DON
BOSCO**

LEBENDIG. KREATIV. PRAXISNAH.